

Ford trimmt sein Einsteiger-SUV Ecosport für Europa

Ford hat sein Einsteiger-SUV Ecosport gründlich überarbeitet. Mit neuem Innenraum, einem modernen 1,5-Liter Dieselmotor, einem „Winter-Paket“ für den in Brasilien hergestellten Kompakten und mit dem Verzicht auf das Reserverad auf der Hecktür wird der Ecosport ebenso europäisiert wie mit einer neuen Fahrwerksabstimmung für ein agileres Fahrverhalten. Der Ecosport kann ab sofort für Preise ab 17 900 Euro bestellt werden.

Für den Basispreis von 17 990 Euro steht ein Ecosport 1.5 Ti-VCT mit 82 kW / 112 PS, Frontantrieb und Fünf-Gang-Handschalter in der Ausstattung Trend vor der Tür. Die Teuerste Version ist der 1.5 I TDCi mit 70 kW / 95 PS in der Ausstattung Titanium für 22 040 Euro.

Der Innenraum bringt ein neues Styling, zu dem auch Chrom-Applikationen am Instrumententräger und an den Fensterhebern gehören, ebenso Detail-Lösungen wie eine dimmbare Beleuchtung des Instrumententrägers oder das Lenkradaus aus dem Ford Focus. Der untere Teil des Instrumententrägers, die Mittelkonsole und die Türverkleidungen wurden dunkel abgesetzt. Versionen mit dem Konnektivitätssystem Ford Sync erhalten ein Vier-Zoll-Farbdisplay in der Mittelkonsole.

Beim Neuen verschwindet das außen auf der Hecktür angebrachte Reserverad. Es wird durch ein Reifen-Reparatur-Set ersetzt. Gegen 170 Extra-Euro kann das Reserverad einschließlich einer Abdeckung in Wagenfarbe wieder an seinen alten Platz zurückkehren. Das Winterpaket enthält eine beheizbare Frontscheibe, beheizbare Außenspiegel und beheizbaren Vordersitzen. (Preis: 500 Euro für Trend; 350 Euro für Titanium). Im Verlauf dieses Jahres werden auch ein Navigationssystem und eine Rückfahrkamera verfügbar sein.

Das elektronische Sicherheits- und Stabilitätsprogramm ESP sowie die elektro-mechanische Servolenkung wurden nun an europäische Straßenverhältnisse angepasst. Gleiches gilt für die Auslegung des Fahrwerks mit seinen modifizierten Feder- und Dämpferdaten. Auch beim Geräuschniveau konnten mit zusätzlicher Dämmung

Verbesserungen erreicht werden.

Die Motoren- und Getriebeabstimmung des Ecosport wurde zugunsten eines verbesserten Drehmoments insbesondere im unteren Geschwindigkeitsbereich überarbeitet. Für den Ecosport stehen drei nach Euro 6 eingestufte Motoren* zur Wahl:

Ein 1,5-Liter-TDCi-Diesel, der nun 70 kW / 95 PS statt bisher 66 kW / 90 PS leistet - und das bei einem Kraftstoffverbrauch von nur 4,4 l/100 km (kombiniert)¹ und CO₂-Emissionen von 115 g/km (kombiniert)¹. Bei den Benzinern kommt wieder der 1,0-Liter-Ecoboost-Dreizylinder mit 92 kW / 125 PS zum Einsatz. Der Kraftstoffverbrauch dieses Direkteinspritzers beträgt nur 5,4 l/100 km (kombiniert)¹, was CO₂-Emissionen von 125 g/km entspricht. Darüber hinaus steht der 1,5-Liter Ti-VCT-Benziner mit einem Kraftstoffverbrauch von 6,3 l/100 km (kombiniert)¹ und CO₂-Emissionen von 149 g/km zur Wahl. Dieser Motor ist wahlweise in Kombination mit einem Fünf-Gang-Handschatgetriebe oder mit dem Ford Power Shift-Automatikgetriebe (Direktschaltgetriebe, Sechs-Gang-Automatik mit manueller Schaltmöglichkeit, 1300 Euro Aufpreis) bestellbar. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Ford Ecosport.



Ford Ecosport.



Ford Ecosport.



Ford Ecosport.



Ford Ecosport.



Ford Ecosport.



Ford Ecosport.



Ford Ecosport,



Ford Ecosport,



Ford Ecosport.



Ford Ecosport.



Ford Ecosport.
